

465. WOCHENBLATT

der Deutschen Schule Taipei



Swire European Secondary Campus
31 Jian Ye Road, Shihlin District,
11193 Taipei

Swire European Primary Campus
727 Wen Lin Road, Shihlin District,
11159 Taipei

Sekretariat:
Tel.: +886-2-8145 9007 Ext. 1301

Redaktionsschluss: Donnerstag, 9.00 Uhr!

Redaktion: Ingrid Castritius
Sabine Gordon

Kontakt: dst-wochenblatt@gmx.net

Meinungen in Artikeln und Berichten spiegeln nicht unbedingt die der Redaktion wider!

Ein Wort der Redaktion

von Ingrid Castritius und Sabine Gordon

Liebe Leserinnen und Leser,

es ist vollbracht, das Schuljahr 2010/2011 geht heute zu Ende und mit ihm eine weitere Ära an der TES.

Bevor wir nun alle in die wohlverdienten Sommerferien aufbrechen, möchten wir Sie in der letzten Ausgabe des Schuljahres – und der letzten Wochenblattausgabe – noch einmal mitnehmen auf eine eindrucksvolle Reise:

Die Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte unserer Deutschen Schule haben sich für diese Ausgabe noch einmal besonders Mühe gegeben und führen sie unter anderem durch die Welt der Katzen, auf die Berge des Yangmingshans – bei Tag und bei Nacht -, in den Süden Taiwans und zu dem einen oder anderen Wettbewerb. Lassen Sie sich mitnehmen auf diese bunte Lesereise, die von vielen netten Abschieds- und Grußworten abgerundet wird.


Auch wir wünschen allen Lesern und Leserinnen weltweit sowie der gesamten Schulgemeinschaft erholsame Sommerferien und diejenigen, die Taiwan verlassen, einen guten Start an ihrem neuen Wohnort.

Ihre Ingrid Castritius und Sabine Gordon

PS: Die erste Ausgabe des neuen Monatsblatts wird am Freitag, dem 26. August erscheinen.

Berichte aus der Deutschen Sektion und der TES

Schultermine¹

Juli 2011		
01. Juli	Traditioneller „Rauswurf“ der Viertklässler aus der Grundschule	ab 11.20 Uhr Klasse 1-4, Eltern & Freunde herzlich willkommen.
01. Juli	letzter Schultag Zeugnisübergabe Ferienbeginn	
		EPC/ESC

¹ Diese Terminaufstellung dient nur der Erinnerung. Sie finden den allgemeinen Terminkalender der Schule auf der Webseite www.taipeieuropeanschool.com in der Rubrik „News“ im Unterpunkt „Calendar“.

Einige Worte zum Schuljahresende

von Emmanuel Fritzen, Schulleiter



Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Freunde unserer Schule,

ein ereignisreiches Schuljahr mit vielen Herausforderungen liegt hinter uns. Ich bedanke mich bei allen ganz herzlich für das Engagement und die Unterstützung. Mit vereinten Kräften haben wir sehr viele Ziele erreicht.

Mein besonderer Dank geht an unsere Kolleginnen und Kollegen Frau Pux, Frau Diestel, Herrn Schulz und Herrn Lange für ihr Engagement zum Wohle unserer Schüler sowie Herrn Diestel, der uns nicht nur zahlreiche Fotos hinterlassen, sondern auch aktiv mit den Schülern gearbeitet hat. Ich bedanke mich auch ganz herzlich bei

Frau Schießke, die ein Jahr lang meine Stellvertretung und die Koordination der Sekundarschule übernommen hat.

Allen, die uns zum Ende dieses Schuljahres verlassen, wünsche ich auch auf diesem Wege noch einmal alles Gute und einen reibungsfreien neuen Anfang.

Das neue Schuljahr ist geplant. Der Terminkalender für Schüler und Eltern steht bereits für das ganze kommende Schuljahr auf unserer Webseite im Bereich der Deutschen Sektion unter „Termine Deutsche Sektion“. Er löst in Zukunft den Terminkalender aus dem Wochenblatt ab und wird auf dem Netz laufend aktualisiert.

Weitere Termine der anderen Sektionen können dem Monatsterminkalender der *Taipei European School* auf der Webseite entnommen werden.

Wie ich bereits auf der Mitgliederversammlung des Schulvereins mitgeteilt habe, werden wir zwei neue Kollegen bekommen. Herr Günter wird die Leitung der Abteilung Grundschule und die Leitung der Flexiblen Eingangsstufe 1/2 übernehmen. Herr Scherzinger wird erhebliche Teile des mathematisch-naturwissenschaftlichen Unterrichts in der Sekundarstufe übernehmen, aber auch in der Grundschule unterrichten.

Leider war es aufgrund der Bewerberlage nicht möglich, einen deutschen Sportlehrer für die Sekundarstufe zu bekommen, so dass der Unterricht im sektionsübergreifenden Sportunterricht im kommenden Jahr komplett von Kollegen der *British Secondary and High School Section* übernommen wird. Das ist schade!

Wir wollen im November trotzdem mit einem Team der Deutschen Sektion zu den alle zwei Jahre stattfindenden Ostasienspielen der Deutschen Auslandsschulen der Region nach Shanghai fahren. Da zeitgleich auch zwei überregionale Wettkämpfe

der FOBISSEA² stattfinden, wird uns leider keine Sport-Lehrkraft der *British Secondary and High School Section* zur Verfügung stehen. Deshalb soll unser Team mit Herrn Scherzinger und Frau Hai-Ling Chu fahren. Frau Chu kennen die Schüler ja weitgehend als Trainerin am Sekundarcampus. Frau Weiß wird die Fahrt mit vorbereiten und ich fahre auch mit nach Shanghai, weil zeitgleich die regionale Schulleitertagung anlässlich der Ostasienspiele auch an der Deutschen Schule Shanghai stattfindet. Wir erwarten, dass unsere Schüler den Vorrang bei der Teilnahme an den deutschen Ostasienspielen sehen, damit wir mit einer konkurrenzfähigen Mannschaft antreten können.

Auch wenn wir seit der Mitgliederversammlung glücklicherweise noch einige Neuanmeldungen bekommen haben, liegen unsere Zahlen im kommenden Jahr immer noch etwas unter denen von diesem Jahr. Die Gruppenstärken bei jahrgangsübergreifendem Unterricht in der Grundschule liegen bei etwa 20 Schülern, in der Sekundarstufe bei maximal 16. Somit sind unsere Lerngruppen um vieles kleiner als die Klassen an den Schulen in Deutschland und auch denen in der *British Sektion*.

Um unsere Lehrkräfte ihrer Qualifikation entsprechend einsetzen zu können, ist es leider auch im kommenden Jahr erforderlich, dass mehrere Kolleginnen und Kollegen an beiden Schulstandorten eingesetzt werden und pendeln müssen. Wir decken ja den gesamten deutschsprachigen Unterrichtsanteil vom Kindergarten bis zum *International Baccalaureate Diploma* mit insgesamt nur zwölf Lehrkräften ab.

Wegen der Sanierungsarbeiten am Gebäude Phase I am Sekundarcampus bleibt unser Büro dort während der gesamten Ferien geschlossen. Am Primarcampus ist das Büro in den ersten drei Juliwochen und ab dem 15. August besetzt.

Ich wünsche allen Schülern schöne und erholsame Sommerferien und allen Urlaubern eine sichere Reise und eine gute Zeit bei Traumwetter!

Mit herzlichen Grüßen

Emmanuel Fritzen
Schulleiter

² Federation of British International School in South East Asia and Asia

Kindergarten

Impressionen von Cats

von Larissa Kendzia

Im Namen des Kiga-Teams wünschen wir Ihnen und Ihren Kindern einen erholsamen und auch erlebnisreichen Sommer in Taiwan oder anderswo!

Wir möchten uns noch mal recht herzlich für die viele Unterstützung und Kooperation im letzten Kindergartenjahr bedanken. Wir freuen uns schon auf ein interessantes neues Kindergartenjahr mit vielen spannenden Projekten!

Schöne Ferien wünschen natürlich auch unsere kleinen „Kater“ und „Kätzchen“ aus dem Kindergarten!

Anmerkung der Redaktion:

Wer noch weitere Impressionen zu der Aufführung der kleinen und großen Katzen am Sommerfest sehen möchte, kann dies unter folgendem Link tun:

files.me.com/philippeory/wv2y2f.mov

Dieser wurde dem Wochenblatt freundlicherweise von Philippe Ory zur Verfügung gestellt. Vielen Dank!





Camp Taiwan - Grundschulfahrt

von Elisabeth Ganz

Wie schon in den Jahren 2006, 2008 und 2010 führte uns auch in diesem Jahr die 3-tägige Grundschulfahrt in der vergangenen Woche ins Camp Taiwan und damit raus aus der großen Stadt in die Nähe von WanLi. Auf dem wunderschön in den Bergen des Yangmingshan gelegenen Camp mit feststehenden Zelten bot ein erfahrenes Team an Trainern eine spannende Aktivität nach der anderen.

Beim Klettern und Giant Swing war nicht nur Mut, sondern auch Teamarbeit gefragt. Jeder musste sich mit vollem Einsatz einbringen.



Hier die gelbe Gruppe mit Kletteraffe Justus beim Sichern und Klettern. Jedes Kind hatte eine Position zu erfüllen und alle kletterten mehr oder weniger weit die Kletterwand hoch.

Ausgelassenes Spielen am Wasser konnten die Kinder der Klassen 1 bis 4 bei einer kleinen Flusswanderung oder beim Krabbenfischen genießen.

Hier die geduldige Fischerin Yi-Lien mit ihrem Fang, der nicht im Mittagessen landete, sondern wieder frei gelassen wurde.



Wer die Balance und Konzentration aufbrachte, tat sich mit Bogenschießen und Seiltanzen leicht. - Hier Matthis beim Zielen wie ein Profi.





Quatsch machen und Spaß haben standen natürlich an vorderster Stelle.

Hier Janne, Jakob und Niklas nach einem leckeren Mittagessen.

So war am Ende der drei Tage - mit glücklicherweise wunderbarem Wetter- jeder von uns recht-schaffen müde.

Hier Lilian 5 Minuten vor Ankunft an der Schule am Mittwochnachmittag, völlig erledigt.

Ich bin sicher, dass nicht nur sie an diesem Abend tief und fest geschlafen hat, oder?

Vielen Dank an dieser Stelle an unsere engagierte Praktikantin Kathrin Schwendner, die mit vollem Einsatz für Ordnung in den Zelten der „Kleinen“ sorgte und „Gute-Nacht-Geschichten“ vorlas. Und an Larissa Kendzia - unsere Kindergartenleiterin-, die kurzentschlossen für die erkrankte Kathrin Diestel einsprang, als „Urwaldgeist“ bei den großen Mädchen für die nötige Gruselportion sorgte und den Casino-Abend mit Tanz aufpeppte.



Wir freuen uns, dass es Kathrin Diestel wieder besser geht und sie ihre letzte Woche als Grundschulleiterin an der *Taipei European School* noch ungetrübt genießen konnte.

Antolin-Lesewettbewerb in der Grundschule – die Sieger!

2. Schulhalbjahr 2010/11

von Kathrin Diestel

Wer lesen gelernt hat, war fleißig dabei. Auch unsere Erstklässler. Und diese kleinen und großen Leseratten hat das Antolin-Punkte sammeln besonders erfolgreich motiviert. Herzlichen Glückwunsch!



Helene, 1. Platz
mit 27 Büchern und
369 Punkten!



Lisa, 2. Platz
mit 20 Büchern und
228 Punkten!



Melanie, 3. Platz
Mit 21 Büchern und
218 Punkten!

Klasse 1



Klasse 2

Tim, 1. Platz
mit 24 Büchern und 779 Punkten
(Tim ist bereits in Deutschland und
deshalb nicht auf dem Foto)

Oliver, 2. Platz
mit 32 Büchern und 683 Punkten

Arian, 3. Platz
mit 15 Büchern und 603 Punkten



Klasse 3

Lukas, 1. Platz
mit 1699 Punkten und 80 Büchern

Juliana, 2. Platz
mit 676 Punkten und 37 Büchern

Tobias, 3. Platz
mit 662 Punkten und 21 Büchern



Klasse 4

Joris, 1. Platz mit 3435
Punkten und 59 Büchern
Leseratte der Grundschule

Isabella, 2. Platz
mit 2245 Punkten und 70
Büchern

Alex, 3. Platz
mit 1311 Punkten und 45
Büchern (Alex ist bereits in
Wien und deshalb nicht auf dem
Foto)

Tipp für Regenwetterferientage: Die Lesekonten sind schon wieder auf 0 gestellt. Die ab jetzt gelösten Bücherquiz bringen Punkte für das neue Schuljahr. Viel Spaß!

Interview mit Frau Diestel

eingereicht von Kathrin Schwendner, Praktikantin in der Grundschule



Ich heiße Lina. Weil Frau Diestel nach sechs Jahren an unserer Schule zurück nach Deutschland geht, stelle ich ihr ein paar Fragen. Frau Diestel war meine Lehrerin in der 2. Klasse. Lesen und Kunst hat sie mit uns auch in Klasse 3 und 4 gemacht. Sie war eine nette Lehrerin. Sie hat zwei Söhne. Das sind Zwillinge und sie heißen Jakob und Justus. Die zwei sind sehr gut in Mathe. Sie werden dieses Jahr (2011) auch unsere Schule verlassen und nach berlingen an den Bodensee gehen.

Und jetzt stelle ich ihr ein paar Fragen:

Lina: Wie hat dir die Schule gefallen?

Frau Diestel: Ich bin jeden Tag sehr gern in die Schule gegangen.

Lina: Wie haben dir die Schulkinder gefallen?

Frau Diestel: Meine Schulkinder waren immer nett und haben mir viel Freude gemacht. Es waren die besten Schulkinder von ganz Taipei, glaube ich.

Lina: Wie hat dir die Stadt Taipei gefallen?

Frau Diestel: Am besten haben mir die grünen Berge *um die Stadt herum* gefallen. Da bin ich gerne Scooter gefahren.

Lina: Was machst du wenn du in Deutschland bist?

Frau Diestel: Ich schwimme im Bodensee und fahre mit meinem neuen Fahrrad aus Taiwan vielleicht einmal drum herum.

Lina: Wirst du uns vermissen?

Frau Diestel: Ja, bestimmt werde ich alle Kinder und Freunde von Taiwan sehr vermissen! Und das leckere chinesische Essen werde ich auch sehr vermissen. Auch das warme Wetter bis Weihnachten... .

Und das war's über Frau Diestel.

geschrieben von Lina S., 9 Jahre

Ein letztes Wort...



*„Abschiedsworte müssen kurz sein wie
eine Liebeserklärung!“*

Theodor Fontane

DANKEN möchte ich allen, die durch kleine und große Gesten dafür gesorgt haben, dass unsere gemeinsame Zeit in Taiwan und an der Taipei European School zu einer guten und ganz besonderen Erfahrung wurde: meinen einzigartigen Schulkindern, netten Kollegen, guten Freunden und immer liebevoll engagierten Eltern.

Einen schönen Sommer und alles Gute für die Zeit danach,

Kathrin Diestel

Ein kleiner Abschiedsgruß

von Kathrin Schwendner (Praktikantin an der Grundschule)

Nachdem der anfängliche Kulturschock nun überwunden wäre und auch das Essen plötzlich lecker schmeckt, heißt es für mich aber trotzdem schon wieder Abschied nehmen. Viel zu schnell ging die Zeit um – so wie das bei schönen Dingen meistens der Fall ist. Es bleiben zahlreiche faszinierende Erinnerungen an Land, Leute und natürlich die Taipei European School zurück und vor allem an 37 einmalige Schüler, die mir in kürzester Zeit ans Herz gewachsen sind. Ein großes „Danke!“ an all die lieben Menschen, die ich in den letzten Wochen kennen lernen durfte und das gesamte Lehrerkollegium im Besonderen, für die netten Gespräche und die vielen schönen Momente.

„Ich bin ein Fan von *Hermann Hesse*“ habe ich in das eine oder andere Freundebüchlein geschrieben und mit einem Zitat von ihm möchte ich gerne den kleinen Abschiedsgruß beenden.

*„Es muß das Herz bei jedem Lebensrufe
bereit zum Abschied sein und Neubeginne,
um sich in Tapferkeit und ohne Trauern
in andre, neue Bindungen zu geben.
Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne,
der uns beschützt und der uns hilft zu leben.“*



Sekundarschule

Klassenreise der Jahrgangsstufen 5/6 nach Kenting

eingereicht von Beate Gemp und Kornelia Schießke

Das Schuljahr 2010/2011 endete für die Klassen 5 und 6 mit einem weiteren Höhepunkt: Gemeinsam machten wir uns am Montag, dem 20. Juni auf den Weg nach Kenting.

Schon viel früher als vereinbart waren die meisten an der Taipei Bus Station ..., aber Langeweile gab es nicht!



Mit Gepäck, Reise-
proviand und guter Laune
warteten alle aufgeregt
auf den Aloha-Bus.

Als wir dann am Abend um etwa fünf Uhr im Hotel ankamen, wollten alle Kinder in den Pool. Die Lehrerinnen nicht.



Doch nach einer Besichtigungstour von etwa zwanzig Metern konnten wir sie davon überzeugen, dass ...

... der Pool besser war als Besichtigen. So sprangen wir ins Wasser bis 19 Uhr ...



... und hatten beim Abendessen mächtigen Hunger.



Danach konnten wir noch zu anderen ins Zimmer gehen und mussten diese Besuche um 22 Uhr einstellen, um schlafen zu gehen. (von Paul und Marc)

Nach dem anstrengenden ersten Tag beschlossen wir, den Dienstag im Kenting National Park zu verbringen. Aber erst mal mussten wir anständig frühstücken.

Da gab es eine unglaubliche Auswahl: Spiegeleier, Speck, Toast, sogar Spaghetti! Also für jeden etwas.



Kurz danach fahren wir mit dem Shuttlebus los. Wir hatten aufgerüstet ...

... gegen gefährliche Tiere!!



Wir sollten auch Regenmäntel mitnehmen, für den Fall, dass es regnet. Als wir ankamen, war es noch trocken und ohne zu zögern wanderten wir los.

Auf dem Weg entdeckten wir jede Menge Eidechsen und gelbe Krebse (???), wobei man sie normalerweise nur an Stränden sehen kann (und es ist uns immer noch ein Rätsel, wie es dazu kommt, dass sie da leben). Nach einiger Zeit kamen wir an einem Gewächshaus an. Dort gab es verschiedene Kakteenarten und auch viele Eidechsen. Währenddessen hat es draußen schon angefangen zu nieseln.

Weiter wanderten wir die vielen Treppen hoch. Zunächst machten wir eine Frühstückspause und ruhten uns aus.

Während dieser Pause konnten wir einen Eidechsenkampf beobachten ...



... das war sehr spannend!

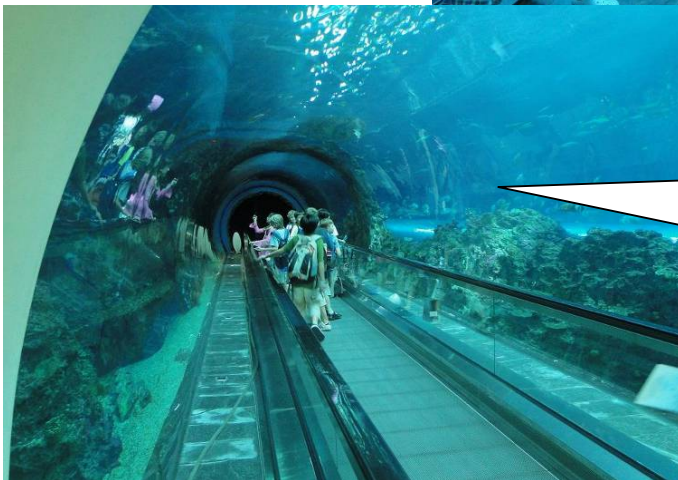
Weiter ging es zu einem Aussichtsturm. Von ganz oben hatten wir eine gute Sicht auf den Nationalpark. Auf dem Weg zum Affenfelsen fing es dann an zu schütten – auch donnerte es zwischendurch gewaltig. Völlig durchnässt – trotz Regenschutz - kamen wir am Ausgang an. Zum Glück dauerte es nicht sehr lange, bis uns der Shuttlebus abholte und wir zum Hotel zurückfahren konnten. Nach einer heißen Dusche trafen wir uns am Pool. Auch die Hot Spring durften wir kostenlos benutzen. Der Tag endete mit einem leckeren Buffet als Abendessen. (von Georg und Lukas)

Unser Mittwoch fing damit an, dass wir von unseren Lehrerinnen um halb acht geweckt wurden. Es war ein schöner Morgen.



Nach dem Frühstück ging es zum Meeresaquarium. Es war eine nicht sehr lange Fahrt... Als Frau Schießke die Tickets holte, platzten wir fast vor Freude.

Zuerst liefen wir
gemeinsam durch
die Glastunnel ...,



... über uns
schwammen viele
große und kleine
Fische.

Dann hatten wir Zeit, uns selbst umzuschauen. In einem großen Raum schwamm ein Walhai hinter einer Glasscheibe an uns vorbei! Im Meerwassertheater konnten wir beobachten, wie zwei Delphine dressiert wurden – eine Extravorstellung für unsere beiden Klassen. Danach hatten wir Zeit Mittagessen zu essen und Andenken zu kaufen.

Nach der Ankunft im Hotel gingen wir gemeinsam zum Strand und suchten Muscheln und Seesterne. Einige von uns planschten auch im Wasser herum. Nach dem Abendessen durften wir noch mal alle in den Pool mit den Wasserrutschen. Das war der beste Tag von allen. ☺ (von Momo und Alessandra)

Am Donnerstag nach dem Frühstück hieß es dann Abschied nehmen. Nachdem alle Koffer gepackt waren, machten wir uns auf den Rückweg. Um 19:30 Uhr kamen wir alle wohlbehalten wieder an dem zentralen Busbahnhof in Taipei an.

Vorlesewettbewerb der Klassen 5 - 8

von Horst Lange

Eine der letzten großen Veranstaltungen der Deutschen Sektion fand am 28. Juni statt: Der jährliche Vorlesewettbewerb der Klassen 5 – 8 der Sekundarstufe. Dieses Mal mit einem erweiterten Programm, was erforderte, von der bewährten Bibliothek in Phase 2, in die Räume des Drama Departments in Phase 1 zu wechseln.

Acht Kandidaten, die ihre Klassen vertraten, präsentierten sich dem Publikum, das auch dieses Mal zahlreich erschienen war. Eine "strenge" Jury aus Eltern, Lehrern und deutschen Schülern der High School musste nun aus dieser Auswahl der Besten die Sieger küren.

Mit einer Lesung von Senta, der Vorjahressiegerin der achten Klasse, wurde der Wettbewerb eröffnet.



Dann las Leonard, als erster Vertreter der fünften Klasse, aus dem von ihm ausgewählten Buch "Panik im Paradies" aus der Reihe "Die drei ???" vor. Nach diesem Vortrag folgte seine zweite Aufgabe, die ihm nun von der Moderatorin Ingrid Castritius gestellt wurde: Das Vorlesen einer Textstelle aus einem ihm unbekanntem Buch.

Nach ihm folgte Klassenkamerad Declan mit der gleichen Aufgabenstellung. Für die Klasse 6 traten Paul und Johann an, die Klasse 7 wurde von Anja und Theresa vertreten und für Klasse 8 präsentierten sich Sylvia und Kathleen.

Das Publikum verfolgte die Lesungen aufmerksam und gespannt und so manch einer mag sich wohl gewünscht haben, dass der eine oder andere Vorleser weiterlesen sollte, um zu erfahren, wie die Geschichte denn ausgeht, so spannend waren die durch die Schüler ausgewählten und vorgelesenen Ausschnitte der Bücher. Ein jeder der Vorleser wurde dementsprechend mit viel Applaus bedacht, was ja das "Brot der Künstler" ist.

An der Auswahl, die die Kandidaten getroffen hatten, war interessant zu bemerken, dass sowohl "Klassiker"-Reihen wie zum Beispiel "Die drei ???" oder die "Fünf Freunde" vertreten waren, aber auch moderne Romane ihren Platz hatten.

Da der Mensch aber nicht nur von geistiger Nahrung lebt, wurde nun eine Pause gemacht. Jetzt war auch die Jury aufgerufen, ihr Urteil zu fällen. Man traf sich im Lehrerzimmer von Phase 1, einem Raum, in dem naturgemäß immer viel diskutiert wird. Und nach den Worten von Frau Budin, die das Ergebnis bekannt gab, waren es knappe Entscheidungen, die zu den Platzierungen der Kandidaten führten.

Vor der Ehrung der Sieger gab es aber noch ein Bonbon für alle Anwesenden: Ehrengast Frau Han von der Fu Jen University die eigens zu dem Lesewettbewerb mit dem Theaterensemble ihrer Studenten für Deutsch als Fremdsprache angereist war, präsentierte ein Stück, das die Studenten einstudiert hatten. Komplette auf Deutsch vorgetragen, erlebte das Publikum nun eine humorvolle Zeitreise der Hauptdarsteller, die von der Steinzeit bis zum Film Avatar reichte. Viele kleine Wortspiele und sprachliche Anspielungen bewiesen dabei die Exzellenz der Deutschkenntnisse der Studenten. Alle waren so gefesselt, dass sie die Zeit vergaßen und schließlich mit Bedauern feststellen mussten, dass auch dieser Teil des Programms vorüber war.



So gab es nun die mit Spannung erwartete Verkündung der Plätze:

Klasse 5	Platz 1	Declan
	Platz 2	Leonard
Klasse 6	Platz 1	Paul
	Platz 2	Johann
Klasse 7	Platz 1	Theresa
	Platz 2	Anja
Klasse 8	Platz 1	Kathleen
	Platz 2	Sylvia



Der Vormittag war ein wirklich gelungener Abschluss einer Vorlesewettbewerbsreihe, die es so im nächsten Jahr nicht mehr geben wird. Wie Frau Castritius am Ende der Veranstaltung bekannt gab, ist geplant, den Wettbewerb durch eine Theaterwerkstatt zu ersetzen. Man kann also gespannt sein, mit welchen Überraschungen die Schüler im nächsten Jahr aufwarten werden.

Nachtwanderung mit Herrn Breuer

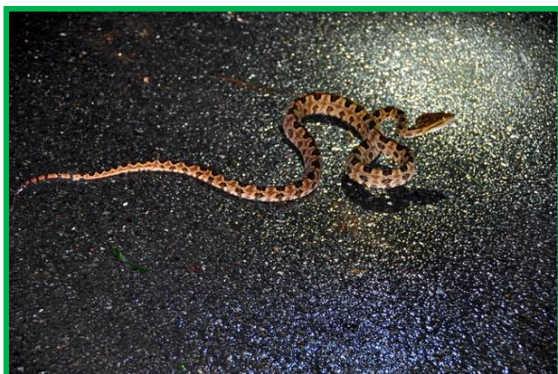
von Kornelia Schießke

Letzter Höhepunkt der Sekundarstufe, bevor es am Freitag die Zeugnisse gibt, war am vergangenen Dienstag eine Nachtwanderung der Schüler, Lehrer und einiger Eltern nach Zhuzhihu am Yangmingshan.

Glaubten wir nachmittags noch, die Veranstaltung müsse „ins Wasser fallen“, so konnten jedoch alle ab 17 Uhr das leckere Grillbuffet genießen, das der Elternbeirat organisiert hatte.

Nach Einbruch der Dunkelheit setzte sich die Autokarawane in Richtung Berg in Bewegung und vor allem unsere Jüngeren waren recht aufgeregt. Mit viel Geschnatter und immer wieder aufblitzenden Taschenlampen wanderten wir los. Konnte man dabei Tiere entdecken?

Wir wurden dank der fachkundigen Führung durch Herrn Breuer, den uns Frau Pux vermittelt hatte, nicht enttäuscht: Kröten, Frösche, Spinnen, Insekten, Glühwürmchen, ja sogar Schlangen entdeckten wir. Interessiert lauschten wir den



Erläuterungen Herrn Breuers und manch Mutiger ließ es sich nicht nehmen, die Tiere selbst in die Hand zu nehmen.

Trotz leichten Regens kam auch der Spaß nicht zu kurz. So ging gegen 23 Uhr ein erlebnisreicher Tag zu Ende.

Wir danken Herrn Breuer für diese außergewöhnliche Entdeckungsreise und unseren Eltern für die Organisation des Grillens sowie des Transportes unserer

Schüler.

Taipei European School Primary Campus Library

Summer Borrowing Program

Take some books on vacation!
Starting from 27 June to 01 July 2011
Return all the borrowed items by 22nd August 2011



*You can borrow 5 books
(for EVERYONE!!!)*

*All existing loans and payment for any
lost books must be returned/paid for by 24
June 2011*

Parents will be invoiced for the full replacement costs plus postage for books lost or damaged.

Your borrowing privileges may be revoked until all items are returned or replaced.

Have a good break and Happy Reading!!

Berichte aus dem Schulumfeld in Taipei

Termine aus dem Schulumfeld in Taipei und Taiwan		
Juli 2011		
21. Juni - 25. August	Ekstase und Wahrheit: Filme von Werner Herzog Weitere Informationen: s. Rubrik <i>Kunst-, Kultur- und Freizeittipps</i>	Kaohsiung; Taipei; Taichung; Hsinchu
12.-14. Juli	Deutsche Sommerfreizeit in Hsinchu Anmeldungen bei Frau Scharrer, s. nachfolgende Informationen	Hsinchu
August 2011		
26. August	Nächster Deutscher Bibel-Gesprächskreis bei Rita Haudenschild	15.30 Uhr Tien Mu

Ein Buchtipp

eingereicht von Regula Weiß

TAIWAN - Island of Treasures

Dieses Buch erschien 2008 in Frankreich, letztes Jahr auf Chinesisch in Taiwan und die englische Version im Mai diesen Jahres. Es ist ein sehr liebevoll illustriertes Buch und gibt einem viele Informationen zu Sehenswürdigkeiten und Traditionen in Taiwan, die man vielleicht schon gesehen hat, und Ideen weitere zu erkunden. Es eignet sich auch hervorragend als Geschenk. Ein Exemplar zum Ausleihen gibt es in der Yangmingshanbibliothek oder man kann es für 250,-NT Postbelegeinzahlung bei folgender Adresse bestellen:

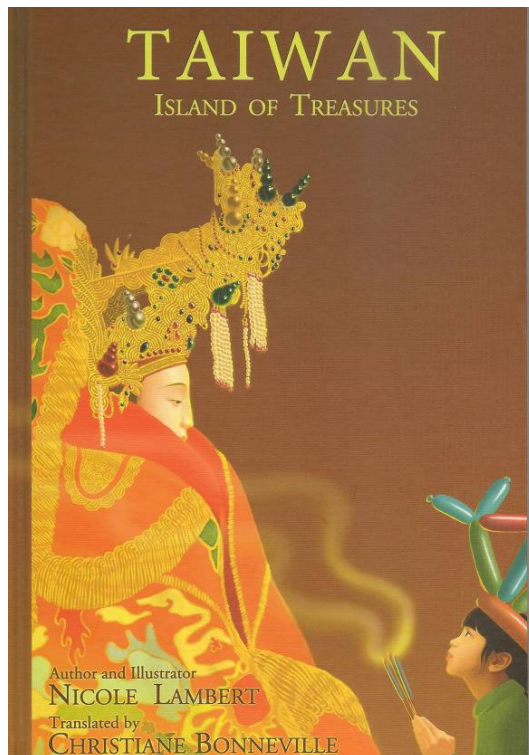
Egret Cultural & Educational Foundation

3F, No.6,Lane 9, Li-Shui St., Taipei 106 Tel. 02-23931088, Fax.02-23934595

e-mail: Olivia.sunlight@gmail.com

"Postal remittance" (郵政劃撥) Account number(劃撥帳號): 17529085

Account Name(戶名): 財團法人白鷺鷥文教基金會



Deutsche Sommerfreizeit 12.-14. Juli 2011 in Hsinchu

Thema: KOMM MIT!

Erstens seid ihr alle eingeladen, MIT nach Hsinchu zu KOMMEN und diese schöne Gegend zu entdecken. Wir haben da vor, mit euch mal ans Meer zu gehen, mal in die Berge, mal in Parks u.a., alles in maximal einer halben Stunde Entfernung vom Freizeitzentrum, das sich im Untergeschoss unseres Wohnblocks befindet. Dort gibt es außer den Schlafräumen und einem Aufenthaltsraum auch nette Sitzecken und nebenan auf dem Hof des Seminars kann man Ball spielen. Auf dem Programm stehen natürlich auch Picknick im Freien, verschiedenste Spiele, Spaziergänge in schöner Natur, Schwimmen (bei gutem Wetter im Meer), Grillen, vielleicht auch ein Lagerfeuer u.v.a.m.

Zweitens dürft ihr in den drei Tagen in Gedanken MITKOMMEN zu best bezeugten Ereignissen vor 2000 Jahren, die schon damals und bis heute immer wieder Leute auf der ganzen Welt echt umgekrepelt haben. Ihr dürft gespannt sein darauf!

START: Dienstag, 12.7.2011 um 10 Uhr Abfahrt in Taipei.

ABSCHLUSS: Donnerstag, den 14.7.2011 mit dem Nachmittags-Kaffee um 15 Uhr, dann Rückfahrt nach Taipei.

ANMELDUNG UND INFOS bei Erika Scharrer, Tel.: 0912 004 845,
Mail: erikascharrer@gmail.com

Nichtkommerzielle Kleinanzeigen

Mein Name ist Anne Dewees und ich werde im kommenden Schuljahr 2011/2012 voraussichtlich für ein Schuljahr an der Deutschen Schule Taipei als Praktikantin arbeiten.

Aus diesem Grund suche ich ab dem 18. August, vorzugsweise im Shilin-Distrikt, (auch andere Teile von Taipei sind möglich) voraussichtlich für 12 Monate ein Zimmer. Dies kann auch in einer WG sein.

Ich bin Französin, 35 Jahre alt und spreche Englisch, Deutsch und Chinesisch.
Kontakt : annedewees@gmail.com

Bild der Woche



Taiwan verlassen –

irgendwie erscheint mir der Gedanke immer noch so fern, obwohl es nur noch wenige Tage dauert, bis unser Flieger die schöne Insel hinter sich lassen wird. Mit meiner Familie und mir an Bord, auf dem Weg zurück nach Deutschland.

Hinter mir lassen werde ich viele schöne Jahre, viele Freunde, viele schöne Erlebnisse. Unvorstellbar für mich ist es, künftig nie mehr mittwochs überlegen zu müssen, welches Bild ich denn noch schnell für das aktuelle "Bild der Woche" raussuche und aufbereite. Bald 200 Mal habe ich das in den vergangenen sechs Jahren gemacht!

Da wird mir etwas fehlen.

Ich verabschiede mich heute von Taiwan, von der Taipei European School, von der ganzen Community und vom Wochenblatt. Ich wünsche allen eine gute Zeit, egal ob weiterhin in Taiwan oder irgendwo auf der Welt.

Vielen Dank für eure Freundschaft!

Dirk Diestel

Meine unzähligen Fotos von Taiwan und ganz Asien bleiben weiterhin online unter www.taiwan-foto.de, wer Lust und Zeit hat, ist herzlich eingeladen, in die Galerien hineinzuschauen. Wer künftig eines meiner Fotos "ganz groß" haben möchte, kann es im Community Center bestellen.

Dieses und alle bisherigen "Bilder der Woche" in einer Fotogalerie:

http://www.foto-diestel.de/Galerien/Bild_der_Woche/index.html
Fotoblog " Photos of Asia": <http://photos-of-asia.blogspot.com/>

Dirk Diestel
6f, Nr.8, Lane 124 XingYi rd.
Beitou, Taipei 112, Taiwan, Rep. of China
email to: dirk.diestel@web.de
skype me: dirk.diestel
Call me at home: +889-2-28746064
Call me mobile: +886 (0)917117374